

Liebe Gemeinde,

heute am Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit, eine Zeit in der wir unser Leben bedenken, überdenken, was wirklich zählt und unser Leben neu ausrichten. Die Fastenzeit ist dafür da zu entdecken, wo es wichtig wäre unser Verhalten zu ändern und neu Verhaltensweisen einzuüben.

Es gibt ein Thema, wo wir alle dringend etwas verändern müssen. Das ist das Thema Klima und Umwelt. Unsere Erde und auch unser Leben sind bedroht und wir sind die Menschen, die das Ruder noch herumreißen können. Die nächsten dreißig Jahre sind entscheidend, ob wir die Katastrophe abwenden können oder nicht.

Darum haben wir uns vorgenommen in dieser Fastenzeit das Thema Klima und Umwelt in den Mittelpunkt zu stellen und wir würden uns freuen, wenn viele mitmachen.

Wie? Wir haben uns der Aktion Klimafasten angeschlossen. Für jede Woche gibt es ein Informationsblatt zum Wochenthema mit Informationen und Anregungen, was man zu diesem Thema in der Woche tun kann. Diese Woche **17.02. -24.02.** (also die Wochenthemen gehen immer von Mittwoch bis Mittwoch) geht es um das Wasser und das Thema lautet:

Wasserfußabdruck

Jede Woche wird es ein neues Thema geben. Probieren Sie einfach jede Woche einen, zwei oder mehrere der aufgeführten Tipps aus. Nicht jeder Tipp passt zu jedem. Sie können Ihren eigenen Schwerpunkt setzen ganz wie Sie mögen.

Ich für mich werde diese Woche mich bei den Organisationen, die für sauberes, frei zugängliches Trinkwasser für alle kämpfen, z.B. Vivaconagua, Brot für die Welt und Misereor informieren.

Bestimmt ist auch etwas dabei was zu Ihnen passt oder sie besonders interessiert.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim klimafasten und gerne können wir auch in den Austausch darüber kommen. Schreiben sie einfach eine Mail an klimafasten@antoniuserisabeth.de.

Auf unserer Internetseite www.antoniuserisabeth.de gibt es auch Informationen und Möglichkeiten an online-Veranstaltungen teilzunehmen. Sagen Sie es auch Familie, Freunden und Nachbarn weiter. Je mehr mitmachen umso besser für die Zukunft unserer Kinder und Enkel.

Virginia Titz